



Deine Mutter, die christliche Kirche, welcher Du durch den heiligen Geist einverleibet bist; nimm Dich der Bedrängten an; sey ein Schrecken der Gottlosen; liebe die Gerechten; laß Deine eigene Augen und Hände die Werkzeuge dieses grossen Dienstes seyn. Barmherziger HERR, Vater aller Güte, und GOTT alles Trostes! Du selbst hast Ihn auf den rußischen Thron erhoben; du selbst hast Ihm Krone und Szepter übergeben; du hast Ihm Rußland, Dein Eigenthum, anvertrauet. Beschütze Ihn, sammt der rechtgläubigen Kaiserinn, und dem zarten Zweige dieses Allerdurchlauchtigsten Stammes, bis in die spätesten Zeiten, vor allen sichtbaren und unsichtbaren Feinden. Verleihe Ihm Stärke und Weisheit, zu richten Dein Volk nach der Gerechtigkeit. Die Herzen der Könige sind in den Händen Gottes. HERR, laß auch sein Herz in deinen Händen ewig bleiben!

Nach